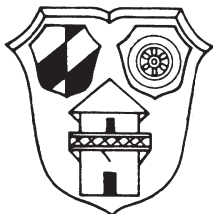


Amts- und Mitteilungsblatt



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
KLEINWALLSTADT

mit dem Markt Kleinwallstadt
und der Gemeinde Hausen



Nr. 6

5. Februar 2015

Mitteilungen Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt/Hausen

**Fahren Sie mit dem Bus innerhalb unserer Verwaltungsgemeinschaft
(Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen) mit der Tageskarte für nur 1 €**

Freiwilliger Wehrdienst; Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden.

Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten.

Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt zum 31. März 2015 folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

- **Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift.**

Die minderjährigen Betroffenen haben das Recht der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden.

Der Widerspruch kann bei der Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt in den Rathäusern

Kleinwallstadt, Hauptstr. 2, Zimmer 06 oder
Hausen, Hauptstr. 64

eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die genannten Daten weitergeben.

Kleinwallstadt, im Januar 2015
Verwaltungsgemeinschaft Kleinwallstadt

Vorschau:

Nächste Blutspendetermine

Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes hat die neuen Blutspendetermine mitgeteilt.

- **Donnerstag, den 19.02.2015
in Kleinwallstadt, J.A.R.-Schule,
Weibersweg 22 von 17.00 - 20.00 Uhr**
- **Donnerstag, 12.03.2015
in Hausen, Volksschule, Schulweg 5
von 17.00 - 20.00 Uhr**

Bitte merken Sie die Termine vor.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Bitte unbedingt einen Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!!

Haben Sie noch Fragen zum Blutspenden?

Nutzen Sie die kostenlose Telefon-Hotline
0800 11 949 11
von Montag bis Freitag 07.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

- alle Angaben ohne Gewähr -

Allgemeinärzte

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist deutschlandweit unter der einheitlichen Rufnummer 116 117 zu erreichen. Bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen bleiben nach wie vor die Rettungsleitstellen zuständig, erreichbar unter der Nummer 112.

Zahnärzte

Samstag, 07.02., und Sonntag, 08.02.2015:
Dr. med. dent. Birgit Kaiser-Heiermann
Frühlingstr. 10, Mönchberg,
Tel. 09374/2667

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 – 12.00 Uhr/
18.00 – 19.00 Uhr)

Tierärzte

Samstag, 07.02., und Sonntag, 08.02.2015:
Herr Johannes Koch, Seeweg 5
Erlenbach, Tel. 09372/9407871

Rufbereitschaft: An Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr. An Feiertagen von 19.00 Uhr am Vorabend bis 7.00 Uhr des folgenden Werktages.

Apotheken

- 07.02.: Post-Apotheke, Großostheim,
Bachstr. 22, Tel. 06026/5222
- 08.02.: Franken-Apotheke, Wörth,
Odenwaldstr. 8, Tel. 09372/944494
- 09.02.: Alte Stadt-Apotheke, Obernburg,
Römerstr. 35, Tel. 06022/8519
- 10.02.: Bachgau-Apotheke, Großostheim,
Breite Str. 47, Tel. 06026/6616
- 11.02.: Markt-Apotheke, Kleinwallstadt,
Fährstr. 2, Tel. 06022/21225
- 12.02.: Elsava-Apotheke, Eisenfeld,
Marienstr. 30, Tel. 06022/9100
- 13.02.: Sonnen-Apotheke, Eisenfeld,
Marienstr. 6, Tel. 06022/8960

Telefonseelsorge

0800/1110111, 0800/1110222
Anonym, kompetent, rund um die Uhr



Ambulanter Pflegedienst

Tel. 09372/2345

NOTFALLFAX für HÖRGESCHÄDIGTE
Integrierte Leitstelle (ILS)
Bayerischer Untermain in Aschaffenburg:
Faxnummer: 112 (vorwahlfrei)

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- u. Betriebshilfs-
ring Untermain e.V., Ansprechpartnerin:
Frau Gerlinde Kampfmann Tel. 06024/1083

**STROMVERSORGUNG - Kleinwallstadt,
Hofstetten und Hausen - bayernwerk**
Techn.Kundenservice Tel. 09 41 - 28 00 33 11
Baustrom/Hausan- Fax 09 41 - 28 00 33 12
schluss, Anschluss Photovoltaik,
Kabellagepläne, Gasleitungspläne
Zähler-u. Meßeinrichtungen
Tel. 09 41-28 00 33 77, Fax 09 41-28 00 33 78
Zählerstand

Serviceteam Jahresablesung, Zwischenable-
sung, Abmeldung Tel. 08 71 - 96 56 01 60
Serviceteam Einspeiser
Tel. 08 71 - 96 56 00 10

Bayernwerk/E.ON:

Stromrechnung

Fragen, Änderungen Tel. 08 71 - 95 38 62 00
zur Stromrechnung Fax 08 71 - 95 38 62 20
E-Mail: betreuung@eon.de

Störungsnummer Strom

Tel. 09 41 - 28 00 33 66

GASVERSORGUNG

Betriebsstelle Untermain, „Erlenbach“
während der Dienstzeit Tel. 09372/5085
Störungsdienst Gas Tel. 09 41- 28 00 33 55
(bayernwerk)
(Meldungen werden zu Ihrer Sicherheit aufge-
zeichnet)

WASSERVERSORGUNG/ABWASSERNETZ

Allgemeine Fragen zur Wasserversorgung und
für das Abwassernetz Kleinwallstadt u. Hofstet-
ten inkl. Stör- bzw. Schadensmeldungen im Be-
reich Wasser/Abwasser.

Zweckverband Main-Mömling-Elsava – AM- ME

erreichbar während der Geschäftszeiten (Mo. –
Do. 7.30 – 16.00 Uhr, Fr. 7.30 – 12.00 Uhr)
Allgemeine Rufnummer, Zentrale

Tel. 09372/135-950

Außerhalb der Geschäftszeiten:

Notfallservice Wasser Tel. 0160/96314460

Notfallservice Abwasser/Kanal

Tel. 0160/96314441

In anderen Stör- u. Notfällen, die im Zuständig-
keitsbereich des Marktes Kleinwallstadt liegen,
wählen Sie bitte die Servicenummer des Bau-
hofes Kleinwallstadt Tel. 208554
oder die Bereitschafts- Tel.-Nr. Tel. 21939

DEUTSCHE TELEKOM – Telefon

Störungsdienst Tel. 0800 / 3 30 20 00

KABEL DEUTSCHLAND – Kabelfernsehen

2 Störungsdienst Tel. 0800 / 5 26 66 25

Kreisverband
Miltenberg-Obernburg



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 30, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/2089958, Fax 2088736
info@brk-mil.de

Die Erreichbarkeit ist rund um die Uhr gewährleistet

Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 17, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/5060250, Fax 2655860
e-mail: E-Berninger@caritas-MIL.de



In Notfällen ist die Station über die genannte Nummer rund um die Uhr erreichbar.

Sozialstation Kleinwallstadt

ARZT-HOFMANN, Schlosstr. 7,
63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/65 222 97
24 Stunden für Sie erreichbar!
www.kleinwallstadt-sozialstation.de

Landkreisweite Flursäuberungsaktion „Wir räumen unseren Landkreis auf“ am 11.04.2015;

Helfer gesucht!

Sehr geehrte Damen und Herren,
in diesem Jahr findet die landkreisweite Flursäuberungsaktion „Wir räumen unseren Landkreis auf“ zum 15. Mal statt. Hierfür benötigen wir wieder Ihre Unterstützung.

Welcher Verein, welche Schulklasse oder auch welche Privatperson hilft mit am Samstag, 11.04.2015 die Landschaft in ihrem Gemeindegebiet von hässlichen Abfallablagerungen zu befreien? Durch Ihren Einsatz können Sie dazu beitragen, unsere Umwelt lebens- und lebenswert zu erhalten.

Wenn Sie bereit sind, unseren Landkreis bei der Flursäuberungsaktion zu unterstützen, melden Sie sich bitte bis spätestens 25.03.2015 bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Hier erhalten Sie Auskunft darüber, wo in Ihrem Gemeindegebiet eine Flursäuberungsaktion am dringlichsten ist.

Sofern Sie als Verein oder Schulklasse unsere Flursäuberungsaktion unterstützen möchten, bitten

wir Sie außerdem uns bzw. Ihrer Gemeindeverwaltung die ungefähre Helferzahl zu benennen. Wir hoffen, dass sich auch in diesem Jahr wieder viele freiwillige Helferinnen und Helfer melden werden, um so zum Erfolg unserer Ge-

meinschaftsaktion „Wir räumen unseren Landkreis auf“ beizutragen. Hierfür bedanken wir uns bereits jetzt bei allen ganz herzlich.

Selbstverständlich stehen wir für Rückfragen gerne zur Verfügung. Ansprechpartner sind, neben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrer Gemeindeverwaltung, im Landratsamt Miltenberg, Herr Fischer, Tel. 09371/501-380 und Frau Heim, Tel. 09371/501-386.

Außerdem können Sie uns über den E-Mail-Kontakt abfallwirtschaft@lra-mil.de erreichen.

Miltenberg, 22.01.2015
Landratsamt Miltenberg
gez.
Scherf
Landrat

Betreuer und Betreuerinnen für Freizeitaktionen gesucht!

Du bist mindestens 16 Jahre? Du hast Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen? Du arbeitest gerne im Team und stellst dich gerne neuen Herausforderungen?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Die Kommunale und präventive Jugendarbeit sucht junge Leute, die Lust haben in den Sommerferien Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren auf dem Abenteuerspielplatz zu betreuen.

Wir bieten eine intensive Vorbereitung und Schulung, ein Betreuerhonorar und bei Bedarf eine Praktikumsbescheinigung. Studenten und Praktikanten von Hochschulen, Fachakademien usw. können dieses Angebot auch nutzen. Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.

Nähere Infos unter Kommunale und Präventive Jugendarbeit (www.jugendarbeit.kreis-mil.de) oder eine E-Mail an Julia.hildenbrand@lra-mil.de.

Ferien- und Freizeitangebote der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit – Anmeldezeiträume für Abenteuerspielplätze laufen an ...

Eine Naturfreizeit für Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahren im Jugendhaus Wiesenthal (Landkreis Miltenberg) verspricht viel Spiel, Spaß und Spannung in den Pfingstferien (29.5. bis 1.6. 2015). Von Wiesenthal aus starten wir unsere Ausflüge durch Wiesen und Wälder, gehen auf Geo-Caching-Safari und schauen was wir alles aus Naturmaterialien basteln können. Natürlich warten auf die Teilnehmer auch eine Nachtwanderung und Lagerfeuer.

In den ersten zwei Wochen der Sommerferien verwandeln sich wieder zwei unterschiedliche Gemeindeplätze in Abenteuerspielplätze. Kin-

der im Alter von 6 bis 12 Jahren sägen, hämmern und bauen in einer Woche ihre selbstentworfenen Hütten. Neben dem Hüttenbau warten zahlreiche Bastel- und Spielangebote auf sie. Der Abenteuerspielplatz findet vom 3.8. bis 7.8.2015 in Röllbach und vom 10.8. bis 14.8. in Mömlingen statt. Der Anmeldezeitraum für die Abenteuerspielplätze startete im Januar vom 26.1. bis 27.2.2015.

Ebenfalls wieder im Sommerprogramm der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit ist der Kinderkultursommer für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. An fünf Ferientagen (24.8. bis 28.8.15) wartet auf die Teilnehmer/innen spannende und abwechslungsreiche Aktivitäten. Das Motto der Woche wird vormittags in festen Kleingruppen umgesetzt (z.B.: Theater, Tanz, Film, Musik, Kreatives ...). Am Nachmittag stehen freizeitpädagogische Angebote für drinnen und draußen, Kreativ- und Bastelangebote, Naturerlebnisspiele und vieles mehr auf dem Programm. Der Kinderkultursommer findet vom 24.8. bis 28.8.2015 in Wörth/Main statt.

Die oben genannten Ferienangebote sind Gemeinschaftsveranstaltungen der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit des Landkreises Miltenberg, der Gemeinde Röllbach, der Gemeinde Mömlingen und der Stadt Wörth.

Anmeldeformulare und Informationen gibt es bei der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit Miltenberg (Internet: jugendarbeit.kreis-mil.de sowie vormittags von 8 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 09371/501-143). Ansprechpartnerin für Ferien- und Freizeitaktionen bei der Kommunalen Jugendarbeit ist die Kreisjugendpflegerin Julia Hildenbrand.

Elternseminar für Eltern mit Kindern im Alter von 11-17 Jahren

Das Landratsamt Miltenberg bietet am Samstag, 28. Februar 2015 von 09.00 – 16.30 Uhr ein kostenfreies Seminar für Eltern mit Kindern im Alter von 11-17 Jahren in Obernburg an. Mitenthalten ist ein Mittagessen und auf Anfrage Kinderbetreuung.

Programm:

Das „fremde“ Kind in meinem Haushalt – Pubertät als Herausforderung und Chance
Internet & Smartphone - Sicher in der digitalen Welt

Über Sexualität reden – Wie Sexualerziehung und Sexuaufklärung gelingen kann

Ist mein Kind süchtig? – Konsum von legalen und illegalen Suchtmitteln im Jugendalter

Anmeldungen bis 20.02.2015 im Landratsamt Miltenberg bei I. Neppi Tel.: 06022 6200-614. Begrenzte Teilnehmerzahl.

KUNSTNETZ 2015

- Kurse für Januar bis März

01 Perspektivisches Zeichnen

Kursleiterin: Sofia Greff, Altersgruppe 7-14 Jahre,

Freitag/Samstag, 30./31. Januar, 15 bis 17 Uhr, FIA, Johannisturmstr. 7, Amorbach

In diesem Kurs wird verständlich erläutert, wie dreidimensionale Gegenstände, z. B. ein Haus, eine Cornflakes Packung oder eine Treppe auf einem flachen Papier durch Zeichnen räumlich dargestellt werden können. Einfache Anwendungen von Perspektive und Schattierungen werden erprobt. Mit Bleistift werden die Dinge wirklichkeitsgetreu ins Bild gebracht.

02 Malatelier für kleine Künstler

Kursleiterin: Christiane Leuner, Altersgruppe 5 bis 8 Jahre

1 Nachmittag, Samstag, 7.2., 14 bis 17 Uhr, Dompfaffenweg 6, Großheubach

An diesem "Ateliertag" lernst Du mit großem Spaß die bunte Welt der Kunst kennen. Wir gestalten mit hochwertigem Künstlermaterial fröhliche, fantasievolle Kunstwerke, über die die "Großen" staunen werden! Dabei lernst Du verschiedene Maltechniken, Malwerkzeuge und Farben kennen! Auch Kinder, die sonst eher nicht zum Pinsel greifen, werden hier die Freude am künstlerischen Tun entdecken.

03 T-Shirts bemalen

Kursleiterin: Sabine Stellrecht-Schmidt, Altersgruppe ab 12 Jahre

Dienstag, 24.2., 15 bis 18 Uhr; Kunstraum, Hauptstr. 260, Miltenberg

Die Kinder bemalen unter Anleitung ein T-Shirt mit Stofffarben mit einem Motiv ihrer Wahl. Die Teilnehmer können aus verschiedenen Vorlagen auswählen, bzw. dürfen eigene Vorlagen mitgebracht werden.

04 Stoffe bedrucken im Mosaik-Design

Kursleiterin: Sabine Stellrecht-Schmidt, Altersgruppe ab 6 Jahre

Mittwoch, 25.02., 15 bis 17 Uhr; Kunstraum, Hauptstr. 260, Miltenberg

Der Kurs vermittelt den Kindern einen Einblick in die Herstellung von Stempeln mit Moosgummi. Im Anschluss bedrucken die Kinder die mitgebrachten T-Shirts und Stofftaschen mit Stofffarben im Mosaikdesign.

05 Malen mit Acrylfarben

Kursleiterin: Elke Fieger, Altersgruppe 7 bis 11 Jahre

4 Nachmittage, Montags 2./9./16./23.3., 15 bis 17 Uhr, Pfalzstr. 24, Obernburg

Wir malen mit Acrylfarben auf Papier und Leinwand, kombiniert mit Spachtelmasse und Ölkreiden. Der Experimentierfreude und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. So erschließen sich uns neue Wege in der Darstellung sowohl mit Vorlage als auch im freien Arbeiten.

06 Einstieg in die Aquarellwelt

Kursleiterin: Margarete Sondel, Altersgruppe 7 bis 12 Jahre

4 Nachmittage, Dienstag, 3./10./17./24.3., 16 bis 18 Uhr, Grundschule Niedernberg

Nach einer Einführung in die Welt der Aquarelltechnik erhalten die Kinder die Möglichkeit, die neu erlernten Fähigkeiten auf dem Papier umzusetzen. Die Motivwahl bleibt hierbei dem Kind überlassen, so dass es selbst entscheiden kann, ob es lieber naturgetreu malen möchte (Tiere, Blumen, Häuser, Landschaften) oder eigene Fantasiewerke erschaffen möchte. Dabei werden wir lernen, Proportionen und Bewegung auf dem Papier festzuhalten. Den Kindern werden auch weitere Techniken gezeigt, um dem Bild etwas Besonderes zu verleihen (z. B. das Einsetzen von Schwämmen und Wachsstiften).

07 Mangas zeichnen

Kursleiterin: Jutta Höfer, Altersgruppe ab 10 Jahre

3 Nachmittage, Montags, 9./16./23.3., 15.30 bis 18 Uhr, Ort wird nach Anmeldung bekanntgegeben

Lass dich verzaubern von der geheimnisvollen Welt der coolen Jungs, Elfen, Feen und Meerjungfrauen. Du erlernst Grundkenntnisse im Zeichnen von Mangas und erhältst einen Einblick in die Vielfalt der verschiedensten Figuren. Ganz nebenbei erlernst du die wichtigsten Zeichentechniken (Proportion, Schattierung und Perspektive). Intensiv beschäftigen wir uns mit Gesichtsausdrücken, Stimmungen, Körperhaltung. Im Gestalten von Form und Farbe kannst du dich kreativ austoben. Als Highlight zeichnest du am letzten Tag dein Manga Selbstportrait.

08 Panel

Kursleiterin: Anna Tretter, alle Altersstufen

2 Nachmittage, samstags, 14./21.3., 14 bis 17 Uhr, Amorbach

Coole Bilder, Sprüche, Zitate, Lieblingsmotive. Jeder entwirft selbst ein eigenes Motiv oder bringt die Vorlage mit. Diese werden unter künstlerischer und technischer Hilfestellung zusammen besprochen, ausgearbeitet, für den Digitaldruck vorbereitet und auf diversen Materialien, wie T-Shirts, Stofftaschen oder auf Papier gedruckt

09 Exlibris-Stempel - Linolschnitte

Kursleiterin: Sandra Wörner, Altersklasse: ab 8 Jahre

Freitag, 27.3., 15.30 bis 17.30 Uhr, Rotes Haus, Eisenfeld-Eichelsbach

Wir fertigen unseren eigenen Namens-Stempel zum Bedrucken von Büchern, Heften und anderen schönen Dingen aus Papier.

Informationsveranstaltungen zum Übertritt an ein Gymnasium

Für Eltern von Schülern, welche im Schuljahr 2015/2016 an das Gymnasium überwechseln wollen stehen im Landkreis Miltenberg vier Gymnasien zur Auswahl:

Das **Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach** ist ein Sprachliches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein; 8. Klasse Spanisch oder Französisch) und ein Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein) ab der 10. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch ersetzt werden.

Das **Julius-Echter-Gymnasium Eisenfeld** ist ein Sprachliches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein oder Französisch; 8. Klasse Französisch oder Spanisch) und ein Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit sozialwissenschaftlichem Profil (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein); ab der 10. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch ersetzt werden.

Das **Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach** ist ein Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium und ein Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch, 6. Klasse Latein oder Französisch); ab der 10. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch ersetzt werden.

Das **Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg** ist ein Sprachliches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Latein; 8. Klasse Französisch), ein Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch; 6. Klasse Französisch oder Latein) und ein Musikalisches Gymnasium (Sprachenfolge: 5. Klasse Englisch, 6. Klasse Latein); ab der 10. Jahrgangsstufe kann die 2. Fremdsprache durch Spanisch ersetzt werden.

Die Gymnasien führen zur uneingeschränkten Hochschulreife und sind koedukativ.

Es finden folgende schulspezifische Informationsabende statt:

Julius-Echter-Gymnasium Eisenfeld am

Dienstag, 03.03.2015,

ab 17.00 Uhr: Rundgang durch das Schulgebäude, **19.00 Uhr:** Informationsvortrag

Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach **am Donnerstag, 05.03.2015,**

ab 17.00 Uhr: Rundgang durch das Schulgebäude, **19.00 Uhr:** Informationsvortrag

Karl-Ernst-Gymnasiums Amorbach

am Montag, 09.03.2015,

18.00 Uhr Informationsvortrag, **anschließend:** Rundgang durch das Schulgebäude

Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg
am Donnerstag, 12.03.2015,
18.30 Uhr: Informationsvortrag, **anschlie-**
ßend: Rundgang durch das Schulgebäude

Sie werden über die Schulorganisation, die verschiedenen Ausbildungsrichtungen und eventuelle Neuerungen ab dem Schuljahr 2015/2016 informiert. Bei einem Rundgang können Eltern und interessierte Schülerinnen und Schüler die Räumlichkeiten der Schule kennenlernen.

Terminhinweise:

Anmeldung an den Gymnasien:

Montag, 11. Mai 2015:

8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag, 12. Mai 2015:

8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch, 13. Mai 2015:

8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag, 14. Mai 2015, Feiertag

Freitag, 15. Mai 2015:

8.00 - 13.00 Uhr

Zur Anmeldung **nach der Jahrgangsstufe 4** sind das **Übertrittszeugnis der Grundschule** und die **Geburtsurkunde** mitzubringen. Fahr-schüler aus dem Landkreis Miltenberg bzw. Aschaffenburg benötigen zusätzlich ein aktuelles Passfoto.

Bei Schülern **aus einem anderen Bundesland** ersetzt das Halbjahreszeugnis **und** der Vermerk einer Eignung für das Gymnasium das Übertrittszeugnis.

Mit einem **Durchschnitt von 2,33** oder besser in den Fächern Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht erfolgt der Übertritt von der Grundschule **ohne** Probeunterricht.

Für Schüler, die ohne entsprechende Empfehlung der Grundschule an das Gymnasium über-treten wollen, findet der **Probeunterricht von Dienstag, 19.05.2015, bis Donnerstag, 21.05.2015**, statt.

Der Übertritt aus **Jahrgangsstufe 5** der Haupt-schule ist möglich mit einem **Durchschnitt von 2,0** oder besser in den Fächern Mathematik und Deutsch im **Jahreszeugnis**. Eine **Voran-meldung** in der Woche vom 11. Mai bis 15. Mai 2015 (s. o.) ist mit dem **Zwischenzeugnis** not-wendig. Die endgültige Anmeldung erfolgt in den ersten drei Sommerferientagen. Ein Probe-unterricht nach Jahrgangsstufe 5 ist nicht mehr vorgesehen.

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Tel.: 0 93 73 / 9 71 13, Fax: 0 93 73 / 97 11 50

E-Mail: schule@amorgym.de

Homepage: www.amorgym.de

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld

Tel.: 0 60 22 / 83 93, Fax: 0 60 22 / 64 95 09

E-Mail: verwaltung@julius-echter-gymnasium.de

Homepage: www.julius-echter-gymnasium.de

Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach

Tel.: 0 93 72 / 54 50, Fax: 0 93 72 / 94 00 137

E-Mail: sekretariat@hsgerlenbach.de

Homepage: www.hsgerlenbach.de

Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg

Tel.: 0 93 71 / 94 97 0, Fax: 0 93 71 / 94 97 16

E-Mail: direktorat@jbg-miltenberg.de

Homepage: www.jbg-miltenberg.de

Staatliche Realschule Elsenfeld

Dammsfeldstraße 18, 63820 Elsenfeld

Telefon 06022 4215, Telefax 06022 649552

E-Mail: sekretariat@rse-online.de

Informationsveranstaltung der Staatlichen Realschule Elsenfeld am 11. März 2015 zum Aufnahmeverfahren für das Schuljahr 2015/2016

Die Staatliche Realschule Elsenfeld lädt inter-essierte Eltern, Erziehungsberechtigte und Kinder zu einem **Tag der offenen Tür** zum Übertritt herzlich ein:

Tag der offenen Tür
Mittwoch, 11. März 2015,
von 16.00 bis 19.00 Uhr

zur Aufnahme in die 5. Jahrgangsstufe

Der Tag der offenen Tür soll mit Führungen durch das Schulhaus, Ausstellungen und Vor-führungen einen Einblick in das schulische Le-ben der Realschule Elsenfeld vermitteln und die Arbeitsverhältnisse und die Schaffenswei-sen der verschiedenen Wahlpflichtfächergrup-pen zeigen. Den Besuchern stehen die Fach-räume zur Besichtigung offen.

In der Realschule Elsenfeld können ab der 7. Jahrgangsstufe folgende Zweige gewählt werden:

Gruppe I:

Mathematisch-naturwissenschaftlich-tech-nischer Zweig mit verstärktem Unterricht in den Fächern **Mathematik, Physik, Chemie** und dem Profulfach **Informationstechnologie** (Inhalte aus Informatik, Textverarbeitung und Technischem Zeichnen/CAD),

Gruppe II:

Wirtschaftswissenschaftlicher Zweig mit den Schwerpunkten **Wirtschaft und Recht, Be-triebswirtschaftslehre/Rechnungswesen** sowie **Informationstechnologie** (Inhalte aus Informatik und Textverarbeitung),

Gruppe IIIa:

Fremdsprachlicher Zweig mit dem Schwer-punkt in der zweiten Fremdsprache **Franzö-sisch, BwR und Informationstechnologie** (Inhalte aus Informatik und Textverarbeitung),

Gruppe IIIb:

Gestalterischer Zweig

Werken und Informationstechnologie (Inhal-te aus Informatik, Textverarbeitung und Techni-schem Zeichnen/CAD).

Die Schülerinnen und Schüler der Realschule Elsenfeld können in der Mensa des Schulzen-trums ein **Mittagessen** einnehmen. Außerdem wird eine **Nachmittagsbetreuung** angeboten. Anmeldezeiten zur Aufnahme in die Staatliche Realschule Elsenfeld:

- **Anmeldungen von Schülern aus der 4. Klasse Grund- oder 5. Klasse Mittelschule für die 5. Jahrgangsstufe der Realschule in der Woche vom 11. Mai bis 15. Mai 2015**

Montag bis Mittwoch jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag F E I E R T A G,
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

- **Bei Anmeldungen von Schülern aus dem Gymnasium und höheren Klassen der Mittelschule gelten die gleichen Anmeldezeiten wie oben!**

Bei der Anmeldung sind das Übertrittszeugnis (Original) der Grundschule bzw. das Zwischenzeugnis der Mittelschule oder des Gymnasiums sowie Geburtsurkunde und gegebenenfalls Sorgerechtsunterlagen mitzubringen. Im Falle einer Legasthenie bzw. Lese-Rechtschreibschwäche sind ebenfalls die entsprechenden Nachweise vorzulegen. Für Fahrschüler ist ein aktuelles Passfoto erforderlich.

Grundschüler der **Jahrgangsstufe 4**, die im Übertrittszeugnis *nicht* die Einstufung "geeignet für Realschule" erhalten haben, nehmen an einem **Probeunterricht** teil, der **vom 19. bis 21. Mai 2015** in den Fächern Deutsch und Mathematik an der Realschule Elsenfeld durchgeführt wird.

Mittelschüler der **Jahrgangsstufe 5** müssen die Eignung für die Realschule im Jahreszeugnis nachweisen (Durchschnitt M / D mindestens 2,5).

Die Anmeldung ist deshalb vorläufig; das Jahreszeugnis muss in der ersten Woche der Sommerferien vorgelegt werden.

Schüler, die aus anderen Schularten (Gymnasium bzw. Mittelschule) in eine höhere Jahrgangsstufe eintreten möchten, benötigen ein vorheriges Gespräch mit unserem Beratungslehrer. Bei der Anmeldung ist in diesen Fällen das Zwischenzeugnis vorzulegen.

Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat der Staatlichen Realschule Elsenfeld, Dammsfeldstraße 18, 63820 Elsenfeld; Telefon 06022-4215, Fax 06022-649552, E-Mail: sekretariat@rse-online.de.

Über die Internetadresse www.rse-online.de können Sie sich über die Aufnahmebedingungen informieren und Aufgaben der letzten Jahre zum Probeunterricht herunterladen.

AWO Kreisverband Miltenberg

Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Miltenberg lädt zu einem Vortrag mit dem Thema: "Traumatisierung in Schule und Jugendhilfe: erst verstehen - dann erziehen" ein. Referent ist Gerald Möhrlein, Dipl. Päd. (Univ.). Er ist Fachpädagoge für Psychotraumatologie und Leiter des SchulCHENs, einer Facheinrichtung für stark traumatisierte Kinder und Jugendliche.

Der Umgang mit Auffälligkeiten von traumatisierten Kindern ist nicht nur eine therapeutisch-medizinische Aufgabe. Traumatisierte Kinder begegnen uns auch im erzieherischen Alltag und im schulischen Kontext.

Der Vortrag gibt eine Einführung in die Traumapädagogik und setzt sich u.a. mit den Fragestellungen auseinander: Wann sprechen wir von einem Trauma? Welche Folgen haben Traumata auf Menschen? Welche Auswirkungen haben Traumata auf das Verhalten und das Lernen von Kindern und Jugendlichen? Welche Interventionsmöglichkeiten gibt es und wie gehe ich als Pädagoge und/oder Lehrer (persönlich, in der Einzelsituation und im Klassengeschehen) damit um?

Mittwoch, 11. Februar 2015, 18:00 Uhr

**A(r)trio - Das Hofcafé,
Bischofstraße 6, 63897 Miltenberg**

Seniorenkino

In Zusammenarbeit mit der Arbeiterwohlfahrt findet in der Kinopassage in Erlenbach am Dienstag, 10. Februar 2015, um 14.30 Uhr die Vorführung des Filmes "Honig im Kopf" für Senioren statt.

FSK: *ab 6*, von *Til Schweiger; D 2014; mit Emma Schweiger, Dieter Hallervorden, Til Schweiger, Jeanette Hain, Jan Josef Liefers, Katharina Thalbach, ...*

"Die junge Tilda (Emma Schweiger) liebt ihren Großvater Amandus (Dieter Hallervorden) über alles. Der erkrankt jedoch an Alzheimer, ... Niko, (Til Schweiger)... hält es für das Beste, den alten Mann in Betreuung zu geben. Doch die elfjährige Tilda akzeptiert diese Entscheidung keineswegs. ... Kurzerhand entführt Tilda den verdutzten Opa, der so gerne noch einmal Venedig sehen würde. Eine spannende, turbulente und prägende Reise nimmt ihren Lauf ..."
Der Eintritt beträgt **6,50 Euro** für den Film (für Senioren über 60 ermäßigt: 5,50 Euro).

Das Kinobistro öffnet an den Seniorenkino-Dienstagen um **13.30 Uhr**,

Kaffee und Kuchen können zum Selbstkostenpreis von jeweils **1 Euro** gekauft werden. Rollstuhlfahrer sind herzlich willkommen!

Weitere Information bei Karin Vogel, **09372-9480912**.

Mit dem Roten Kreuz nach Bad Driburg

Betreutes Reisen für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Erstmalig bietet das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Miltenberg-Obernburg einen Betreuten Urlaub für Menschen mit Demenz und deren Angehörigen an. Die Reise nach Bad Driburg findet vom 19. April bis zum 29. April 2015 statt.

Das einzige Privatbad Deutschlands, das Moor- und Mineralheilbad Bad Driburg liegt im Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge und ist bekannt für seinen gräflichen Park und die „Driburg Therme“. Bei dieser Reise können Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen eine Erholungspause vom Pflegealltag nehmen. Ausgebildete Pflege- und Fachkräfte sorgen stundenweise für die Betreuung der Menschen mit Demenz, damit die Angehörigen entlastet werden und Zeit finden für Unternehmungen oder Gespräche mit anderen Teilnehmern. Alle Reisegäste sind während dieser Zeit im 3-Sterne-Hotel „Erika Stratmann“ zentral und ruhig gelegen, direkt gegenüber dem Kurpark, untergebracht.

Die umfassenden Leistungen der Reise beinhalten u.a. Abholung von zu Hause, Vollpension und Ausflüge. Das Einchecken sowie der Kofferservice werden von den BRK-Betreuern übernommen. Während der kompletten Reise stehen den Reiset Teilnehmern erfahrene ehrenamtliche Betreuer zur Seite. Außerdem kann die Betreuung der Demenzerkrankten über die Verhinderungspflege abgerechnet werden.

Anmeldung und weitere Infos erhalten Sie über den BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg, ServiceZentrum, Römerstr. 93, 63785 Obernburg bei Frau Ute Schmidt Tel: 06022/6181-432, ute.schmidt@brk-mil.de

Amt für Ernährung

„Es muss nicht immer Reiswaffel sein“
Kochkurs zum Thema Zwischenmahlzeiten
Für Familien mit Kindern von 1 bis 3 Jahren

In diesem Kurs erhalten Sie viele wertvolle Tipps für gesunde Zwischenmahlzeiten. Frau Wissel bereitet mit Ihnen kleine Zwischenmahlzeiten und Snacks für zwischendurch zu. Außerdem bekommen Sie viele praktische Tipps, wie Sie die Pausenbrotbox, den Wanderrucksack oder den Picknickkorb für den Spielplatz gesund und trotzdem lecker füllen können.

Referentin:

Bianca Wissel, Referentin für Hauswirtschaft und Ernährung

Termin:

Freitag, 06. Februar 2015 von 09.00 bis 11.30 Uhr

Ort:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Antoniusstr. 1, Aschaffenburg

Anmeldung: (nur vormittags)

beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt – Außenstelle Aschaffenburg unter der Tel.-Nr. 06021/4144-11 (Frau Steg) oder 06021/4144-0.

Der Kurs ist kostenfrei!

Landsmannschaft Schlesien

EINLADUNG

zur Faschingsveranstaltung der Schlesier

Schlesien helau! Die Landsmannschaft Schlesien Kreisverband Miltenberg veranstaltet am Sonntag, dem 08. Februar 2015 um 15:00 Uhr im Gasthaus Balonier, Erlenbach, Elsenfelder Str. 30 A ihren schlesisch-faschingsfrohen Heimatnachmittag mit "Kräppelessen".

Dazu sind neben allen Landsleuten und Freunde Schlesiens auch alle übrigen Mitbürger am Untermain, ob kostümiert oder nicht, zu vergnüglichen Stunden herzlich eingeladen.

Faschingsmäßige Beiträge der Besucher sind sehr erwünscht.

KAB Kreisverband

Programmorschau

Offene Veranstaltungen des KAB-Bildungswerk

am Mittwoch, 25. Februar 2015 um 19.00 Uhr
Gremiensitzung KAB-Regionalkonferenz
im Martinushaus Aschaffenburg

vom Freitag, 27. Februar bis Sonntag, 1. März 2015

Familienbildungswochenende:

Himmelhoch jauchzend - zu Tode betrübt

Leitung: Theresia Erdmann

Referentin: Christine Holzer

Anmeldung im Diözesan-Sekretariat Aschaffenburg, 06021-392140,
kab-aschaffenburg@bistum-wuerzburg.de
auf der Benediktushöhe Retzbach

am Dienstag, 24. Februar 2015 um 19.30 Uhr

Spiritualität: Glauben-Leben-Arbeit

Leitung: Ludwig Stauner (Interessenten melden sich bei 06021/392142)

im Martinushaus Aschaffenburg

Montag, 2. März 2015 um 18.00 Uhr

Soziale Aktionen mit Friedenstrommlern Aschaffenburg

Monatlicher Stammtisch mit Infos und Planung im Café Krem, Riesengasse 10, Aschaffenburg
www.friedenstrommler.de oder www.facebook.com/Friedenstrommler

Anmeldung und Infos bei

KAB – Geschäftsstelle

Treibgasse 26 – 63739 Aschaffenburg

Tel.: 06021/392 140

Fax: 06021/392 149

E-Mail:

kab-aschaffenburg@bistum-wuerzburg.de

Web: www.kab-aschaffenburg.de und

8 www.kab-wuerzburg.de

Invasive Neophyten im Landkreis Miltenberg

Invasive Neophyten sind Neubürger in unserer Pflanzenwelt, die das Potential haben, einheimische Arten zu verdrängen. Zwar ist in Deutschland noch kein Fall wissenschaftlich nachgewiesen, in dem ein Neophyt das Aussterben einer einheimischen Art verursacht hat, aber dennoch ist Aufmerksamkeit geboten.

So ist im Landkreis Miltenberg immer häufiger der japanische Staudenknöterich (*Fallaopia japonica*) zu beobachten. Seine Heimat ist China, Korea und Japan. 1823 wurde er als Zierpflanze in Europa eingeführt. Auch als Viehfutter, zur Wildäsung und Dekkung wurde die Pflanze verwendet sowie Extrakte davon als Mittel gegen Pilzkrankheiten an Pflanzen.

Zwei Drittel der Biomasse dieser Art befinden sich in den unterirdisch wachsenden Rhizomen, die bis zu zehn Zentimeter Durchmesser erreichen können. Über diese, meist horizontal wachsenden, Rhizome erweitern sich die Bestände bis zu einem Meter pro Jahr, in Einzelfällen auch bis zu zwei Meter. Die Pflanze verfügt damit über eine enorme Regenerationskraft, unterquert auch Feldwege und Fundamente von Mauern. Eine Regeneration gelingt auch aus sehr kleinen Rhizomenteilen, sofern diese eine Knospe haben. Auch Stängelteile können sich bewurzeln.

Die meisten Bestände in der freien Landschaft dürften aus entsorgten Gartenabfällen entstanden sein. Ein weiterer Ausbreitungsweg ist in Erdarbeiten zu sehen, bei denen Rhizomteile verschleppt werden, aus denen sich dann neue Pflanzen bilden. Bei ufernahen Beständen können auch durch Hochwasser abgerissene Wurzelteile für eine Ausbreitung sorgen.

Die bis zu 3,5 Meter hohen Pflanzen bilden dichte und schattige Bestände, die gehölzartigen Charakter haben. Nach dem ersten Frost sterben die oberirdischen Pflanzenteile ab und fallen lange als dichte, abgestorbene Substanz in der Landschaft auf.

Auch im Landkreis Miltenberg befinden sich solche Bestände. Da die Ausbreitung ausschließlich über Wurzelausläufer und nicht über Samen erfolgt, erleichtert dies eine Kontrolle. Die Bekämpfung ist allerdings schwierig.

Mähen im üblichen Rhythmus, also zwei- bis dreimal im Jahr, führt zu keiner Zurückdrängung der Pflanze. In Versuchen waren sechs bis acht Arbeitsgänge über mehrere Jahre erforderlich. Es wurde gemäht, sobald die Sprossen eine Höhe von 40 Zentimetern erreicht hatten. Über gute Erfolge wurde bei Schafbeweidung berichtet. Die Tiere fraßen aber nur ausgereifte Blätter, keine frisch ausgetriebenen. Eine erfolgreiche Zurückdrängung unter vertretbarem Aufwand wäre durch Herbizideinsatz möglich. Hierfür ist eine Ausnahmegenehmigung erforderlich. Da sich die Bestände in den meisten Fällen aber auf Nichtkulturland und in Wassernähe befinden, ist mit einer Genehmigung nicht zu rechnen. Daher gilt: Wehret den Anfängen. Kleinere Bestände gräbt man am besten aus und entsorgt die Pflanzenteile über die braune Tonne.

Da der Inhalt der Biotonne im Kompostwerk Guggenberg in geschlossenen Behältern erfolgt, werden dort die entsprechenden hohen Temperaturen erreicht, die Voraussetzung für ein sicheres Absterben der Pflanzen sind.

Auskunft zu weiteren Fragen erhalten Sie beim Landratsamt Miltenberg, Herrn Roman Kempf (Tel.: 09371/501581).

UMWELTSCHUTZ AKTUELL

Sammlung von Problemabfällen aus Haushaltungen

Der Landkreis Miltenberg führt wieder Sammlungen von Problemabfällen aus Haushaltungen durch.

Im Markt Kleinwallstadt werden folgende Annahmestellen errichtet:

KLEINWALLSTADT

Dienstag, den 10.02.2015

08.00 – 09.00 Uhr Parkplatz Wallstadthalle

09.30 – 10.00 Uhr Festplatz am Main

HAUSEN

Samstag, den 14.02.2015

08.00 – 09.00 Uhr Uhr Parkplatz am Friedhof

HOFSTETTEN

Donnerstag, den 25.06.2015

08.00 – 08.30 Uhr Uhr Parkplatz Bergsposhthalle



Mitteilungen Markt Kleinwallstadt

Sprechstunden im Rathaus Kleinwallstadt

Mo., Di., Mi. und Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Telefon 2206-0 – Telefax: 220650

Forst-Revierleitung

Sprechstunde Forsttechniker Hubert Astraschewsky,
Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr, Rathaus, Zimmer
25, DG, Tel. 0171 / 6300808.

Kommunale Abfallwirtschaft

Markt Kleinwallstadt
Mittwoch, 11.02.2015
Gelber Sack/Biotonne

OT Hofstetten
Mittwoch, 11.02.2015
Gelber Sack/Papiertonne/Biotonne

Landratsamt Miltenberg ZAG
(Zentrale Abrechnungsstelle)
Tel. 0 93 71 / 501 260 oder -261

Abfuhrunternehmen:
Firma Remondis GmbH & Co. KG., Region
10 Südwest

Servicenummer für Anmeldungen von Sperrmüll / Altholz / Schrott / Elektroschrott
0800 04 12 412

Servicenummer für Abfuhr Gelbe Säcke:
Firma RESO GmbH Entsorgungsservice
0800 96 00 100

Passamt Kleinwallstadt

Bitte beachten Sie auch die Möglichkeit auf unserer Homepage www.kleinwallstadt.de/vg, Rathaus-Serviceportal unter "Pass-/Personalalausweis Statusabfrage" ständig aktuell den "Status" ihres beantragten Passes oder Ausweises abzufragen!

Status: "zurückgeliefert" ist zur Abholung bereit!

Reisepass und Personalausweis:

Anmerkung: bei der im Dokument angegebenen "0" handelt es sich um die Zahl 0!

PERSONALAUWEISE

Alle Personalausweise die zwischen dem 12.01.2015 und 23.01.2015 beantragt wurden können abgeholt werden!

Bitte warten Sie den Erhalt des PIN/PUK-Briefes durch die Bundesdruckerei ab und bringen Sie bitte dann Ihren alten oder vorläufigen Personalausweis mit, sofern Sie diesen nicht bereits abgegeben haben. Wir können Ihnen sonst Ihren neuen Personalausweis nicht aushändigen.

REISEPÄSSE

Alle Reisepässe die zwischen dem 12.01.2015 und 23.01.2015 beantragt wurden können abgeholt werden!

Bitte bringen Sie Ihren alten oder vorläufigen Reisepass mit, sofern Sie diesen nicht bereits abgegeben haben. Wir können Ihnen sonst Ihren neuen Reisepass nicht aushändigen.

Fundamt

Bitte beachten Sie auch die Möglichkeit auf unserer Homepage <http://www.kleinwallstadt.de/vg/> unter "Fundbüro" - Fundsachensuche ständig aktuell alle registrierten Fundgegenstände abzufragen

- 1 silberne Halskette
Fundort: vor Kindergarten "Villa Kunterbunt" Kleinwallstadt
- 3 Schlüssel am Ring (Wika, kis, darunter 1 kleiner Schlüssel mit schwarzer Schlüsselkappe)
Fundort: Wallstadthalle am Di. 27.01.2015
- 1 Geldbetrag
Fundort: Parkplatz "NETTO Markt", Kleinwallstadt

Standesamtliche Nachrichten

Anmerkung:

Aus Datenschutzgründen kann eine standesamtliche Veröffentlichung nur erfolgen (z.B. Geburten im Krankenhaus), wenn die Beteiligten der VGem. Kleinwallstadt ihre Zustimmung erteilen (Tel. 22 06 23).

Geburten:

04.12.2014

Greta **Jakob**, geboren in Aschaffenburg

Eltern:

Christoph Jakob und Cordula Jakob, geb. Tausch

wh. Kleinwallstadt, Mathias-Grünwald-Str. 1

Sterbefälle:

26.01.2015

Elfriede **Scharf**, geb. Zinke, 93 Jahre alt

zul. wh. Kleinwallstadt, Unterfeldstr. 3

verstorben in Erlenbach a. Main

29.01.2015

Elsa **Horlebein**, geb. Horlebein, 87 Jahre alt

zul. wh. Kleinwallstadt, Raiffeisenstr. 15

verstorben in Aschaffenburg

29.01.2015

Hildegard **Fuchs**, geb. Jakob, 78 Jahre alt

zul. wh. Kleinwallstadt, Hofsetter Str. 25

verstorben in Kleinwallstadt

30.01.2015

Alois **Roth**, 81 Jahre alt

zul. wh. Kleinwallstadt, Miltenberger Str. 2

verstorben in Kleinwallstadt

31.01.2015

Inge **Köhler**, geb. Baum, 76 Jahre alt

zul. wh. Kleinwallstadt, Miltenberger Str. 13

verstorben in Erlenbach a. Main



05.02.2015

Herrn Nafi **Güzel**, Wallstr. 51,

zum 70. Geburtstag

06.02.2015

Herrn Veli **Atar**, Talstr. 91,

zum 72. Geburtstag

07.02.2015

Frau Christa **Rettelbach**, Talstr. 72,

zum 73. Geburtstag

07.02.2015

Frau Ruth **Spindler**, Talstr. 79,

zum 70. Geburtstag

08.02.2015

Frau Ina **Zajic**, Am Holzbuckel 2,

zum 83. Geburtstag



PlattenbergBad Kleinwallstadt

Öffnungszeiten:

| | |
|---------------------------------------|-------------------|
| Montag, Mittwoch | 16.00 - 21.00 Uhr |
| Dienstag, Donnerstag | 7.00 - 8.00 Uhr |
| und | 16.00 - 21.00 Uhr |
| Freitag (Warmbadetag) | |
| Seniorenswimmen | 15.00 - 16.00 Uhr |
| öffentl. Badebetrieb | 16.00 - 21.00 Uhr |
| Samstag | 12.00 - 18.00 Uhr |
| bis 13.00 Uhr nur Relaxbecken nutzbar | |
| Sonntag/Feiertag | 9.00 - 18.00 Uhr |

Geburtskinder haben beim Besuch des PlattenbergBades an ihrem Geburtstag freien Eintritt.

Telefon 654372



Nachbarschaftshilfe
Kleinwallstadt-Hofstetten

ie Nachbarschaftshilfe und die Seniorenbeauftragte des Marktes Kleinwallstadt informieren:

Unsere regelmässigen Bürosprechstunden finden jeden Montag von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Rathaus Kleinwallstadt DG, Zimmer 25, statt. Außerdem sind wir jederzeit über den Automatischen Anrufbeantworter unter der Telefonnummer 06022 2206 51 erreichbar. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört und die Hilfsdienste umgehend koordiniert.

Ab sofort befindet sich unser Büro im Rathaus im DG-Zimmer 25!

Jeden ersten Mittwoch im Monat findet ein Spielenachmittag in der Roheschen Altenheim-Stiftung statt. Wir sind immer für Sie da!

Die Seniorenbeauftragte Hannelore Kreuzer ist täglich unter der Telefonnummer 06022 2206 29 (Rathaus Kleinwallstadt) erreichbar.

Außerdem verweisen wir auf unsere kostenlosen Hilfsdienste:

Wir kaufen für Sie ein oder begleiten Sie beim Einkaufen.

Wir lesen Ihnen vor und gehen mit Ihnen Spazieren.

Wir füllen Formulare für Sie aus.

Wir begleiten Sie zum Arzt.

Wir begleiten Sie zu Fachbehörden oder vermitteln einen Termin, den Sie dann selbstständig wahrnehmen können ...und Vieles mehr. Melden Sie sich einfach bei uns, dann koordinieren wir umgehend!

Wir werden das Gedächtnisstraining "Schlau-meier" für die interessierten Bürgerinnen und Bürger in der Zehntscheune durchführen, müssen vorher aber noch ein paar Verhandlungen führen. Wir werden Sie rechtzeitig informieren! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Den Ökumenischen Hospizverein im Landkreis Miltenberg finden Sie im Nebenbau der Roheschen Altenheim Stiftung (ehemaliges Wirtschaftsgebäude), Miltenberger Straße 2 in Kleinwallstadt

Telefon: 0176 34512060

Mail: info@hospizverein-miltenberg.de

Büro-Öffnungszeiten:

| | |
|----|-------------------|
| MO | 9.00 – 12.00 Uhr |
| DI | 9.00 – 12.00 Uhr |
| MI | 16.00 – 19.00 Uhr |
| FR | 9.00 – 12.00 Uhr |

Koordinatorin: Stefanie Basch (Beratung und Kontakt)

Der Hospizverein arbeitet ehrenamtlich und kostet nichts! Weitere Informationen unter:

www.hospizverein-miltenberg.de

Ihre Nachbarschaftshilfe „Initiative Zeit füreinander“ und die Seniorenbeauftragte des Marktes Kleinwallstadt Hannelore Kreuzer



Jugendzentrum
Kleinwallstadt

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr
(5. – 7. Klassen)
Mittwoch 16.00 bis 19.00 Uhr
(5. – 7. Klassen)
Donnerstag 17.00 bis 20.00 Uhr
(8. – 9. Klassen bis 18 Jahre)

Adresse:

Jugendzentrum JUZ Kleinwallstadt
In den Kellerräumen des katholischen Pfarr-
heims, Kirchgasse 19, 63839 Kleinwallstadt.



Telefon-Nummer des Pfarramtes: 21219
Fax-Nummer: 654 544
Telefon-Nummer des Pfarrheims: 654 595

E-Mail:

Pfarrrei.Kleinwallstadt@bistum-wuerzburg.de

Herr Pfarrer Markus Lang:

Telefon-Nr.: 2 12 19, Fax-Nr.: 654 544
E-Mail: markus.lang@bistum-wuerzburg.de

Herr Gemeindefereferent Rainer Kraus:

Telefon-Nr.: 654 502 während der Öffnungs-
zeiten, außerhalb der Öffnungszeiten: **65 23**
107, Fax-Nr.: 654 516

E-Mail: rainer-kraus@web.de

Frau Gemeindefereferentin Claudia Kloos:
Anrufbeantworter Tel. Nr. 654 578

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag, Donnerstag
von **9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** und
Donnerstagnachmittag
von **15.00 Uhr bis 18.00 Uhr**
— — — — —

Geistliches Wort der Woche:

Ich bin gekommen, um die Sünder zur Umkehr
zu rufen, nicht die Gerechten. Lk 5,32
— — — — —

Mittwoch, 04. Februar - Hl. Rabanus Maurus
18.30 Uhr Rosenkranz

**Freitag, 06. Februar - Hl. Paul Miki und Ge-
fährten**

8.30 Uhr Eucharistiefeier f. Eltern Christl u. Jo-
sef Heckwolf // f. d. Verstorb. d. Familien
Hergenröther u. Polifke
9.15 Uhr Krankenkommunion

Sonntag, 08. Februar -

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr Eucharistiefeier im Altenheim m.
Blasiussegen
f. Gerhard u. Holger Bock, Justine u. Alois
Spinner

10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarreienge-
meinschaft u.

f. Bernd u. Edgar Hoffmann u. Angeh. d.
Fam. Hoffmann u. Völker // f. Dora, Walter u.
Anni Rittger u. Angeh. // f. Edelltraud Dre-
scher u. Verstorbene d. Jahrgangs 1934/35
// f. Adolf Sauer // f. Walter Schöhl u. Angeh.,
Euphemia, Walter, Jürgen u. Alfred Scher-
ger u. Angeh. // f. Egon Bergmann // f. Fredi
Büchler, Elt. u. Schwiegerelt. // f. Walter
Kunz, Elt. u. Schwiegerelt.

- Blasiussegen -

18.00 Uhr Rosenkranz f. Hildegard Fuchs

Montag, 09. Februar

14.00 Uhr Urnenbeisetzung v. Hildegard Fuchs
15.00 Uhr Requiem f. Hildegard Fuchs

Dienstag, 10. Februar - Hl. Scholastika

19.00 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 11. Februar - Gedenktag Unserer
Lieben Frau in Lourdes**

18.30 Uhr Rosenkranz

**18.30 Uhr 3. WEG-Gottesdienst für ALLE
Kommunionkinder aus Kleinwallstadt u.
Hausen mit mind. einem Elternteil vor der
Kirche in Hausen**

Freitag, 13. Februar

8.30 Uhr Eucharistiefeier f. Ottmar Beck u. An-
geh.

Samstag, 14. Februar

10.00 Uhr Urnenbeisetzung v. Alois Roth
11.00 Uhr Requiem f. Alois Roth

Sonntag, 15. Februar -

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Altenheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier f. d. Pfarreienge-
meinschaft u.
f. Verst. d. Fam. Karl Schüßler // f. arme
Seelen // f. d. verstorb. Angeh. d. Fam.
Schopper // f. Walter Fath
— — — — —

HINWEISE:

**Friedensgebet der Pfarreiengemeinschaft
Kleinwallstadt/Hausen u. Elsenfeld**

Die aktuellen Krisen und Konflikte, die Kriege
und der Terror beschäftigen uns sehr und wir
wollen gerne unsere Kraft als Christen, das Ge-
bet, in die momentane Zeit wirken lassen. Kon-
kret wollen wir in den Pfarreien ein Friedensge-
bet etablieren, das von den einzelnen Pfarreien
mitgetragen wird. Dabei wird jeweils ein/e
Land/Gemeinschaft vorgestellt. Das erste Frie-
densgebet findet statt:

**am 25. Februar um 19.00 Uhr in Eichels-
bach, St. Barbara-Kirche und**
**am 25. März um 19.00 Uhr in Kleinwallstadt,
Ölbergkapelle**

Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften zu den je-
weiligen Orten!

Für die Pfarreiengemeinschaften Elsenfeld und
Kleinwallstadt,

**Pastoralreferent Holger Oberle-Wiesli und
Gemeindefereferentin Claudia Kloos.**

Termine Firmelternabend 2015 und 2. Kommunionelternabend

Der **1. Firmelternabend** für die **Firmlinge 2015** aus **Kleinwallstadt, Hausen u. Hofstetten** ist am **Mittwoch, 25. Februar**, um **20.00 Uhr** im **Pfarrheim Kleinwallstadt**.

Der **2. Kommunionelternabend** für die **Kommunionkinder 2015** ist am **Donnerstag, 26. Februar**, ebenfalls um **20.00 Uhr** im **Pfarrheim Kleinwallstadt**.

Auf dem Weg nach ...

... Ostern!

Herzliche Einladung zur Vorbereitung auf das Osterfest mit dem Weg der Exerzitien im Alltag! Wir sind mit geistlichen Impulsen und Übungen in der Fastenzeit unterwegs, der Weg der Vorbereitung findet unter unseren gewohnten Lebensbedingungen statt - eben in unserem Alltag! Es heißt sich zu üben, wie Ignatius von Loyola seine Ordensregel der Jesuiten überschrieb: "Gott in allem zu suchen und zu finden"!

Start des Weges: Eisenfeld am Montag, den 23. Februar, 9.00 Uhr, Pfarrheim St. Gertraud Kleinwallstadt am Montag, den 23. Februar, 19.00 Uhr, Ölbergkapelle

Weitere Treffen finden jeweils montags statt, wie oben angegeben! Es ist sinnvoll, sich für den ganzen Weg der Vorbereitung zu entscheiden, um in der Gemeinschaft eine gute Erfahrung für sich machen zu können. Wer zu einem Treffen am Abend oder Morgen nicht kommen kann, kann gerne den Ausweichtermin in der anderen Pfarrei wählen, wir sind gemeinsam auf dem Weg!

Bitte melden Sie sich gerne über das jeweilige Pfarrbüro an! Herzlichen Dank!
Kleinwallstadt Fon: 21219 /
Eisenfeld Fon: 1230

Wir freuen uns auf unseren Weg ... gen Ostern!
Holger Oberle-Wiesli, Pastoralreferent
Claudia Kloos, Gemeindeferentin

Kirchenrechnung 2014

Die Kirchenrechnung **2014** liegt **bis 19. Februar 2015** während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro zur Einsicht aus.

Stammbücher /Taufurkunden

Folgende Stammbücher bzw. Taufurkunden können im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten abgeholt werden:

Korder, Sofia
Bauer, Ida
Friedrich, Noah
Schlüter, Helena
Münch, Til
Bein, David
Fehr, Max
Rittger, Taylor

"Schau mal vorbei ..." - Angebote des Priesterseminars Würzburg

Das Priesterseminar Würzburg bietet Interessierten an die Karwoche im Priesterseminar bzw. 14

im Dom mit zu feiern oder 1 Tag an der Theologischen Fakultät (z.B. in den Pfingstferien) mit zu erleben.

Anmeldungen unter: Bischöfliches Priesterseminar, Subregens Stefan Fleischmann, Domersschulstr. 18, 97070 Würzburg oder unter subregens@priesterseminar-wuerzburg.de.

Spendenkonto „Renovierung Kirchendach“:
Raiffeisenbank Miltenberg, BLZ: 796 900 00,
IBAN-Konto-Nr. DE 33 7969 0000 0700 1251 80,

Spenden können natürlich auch während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro abgegeben werden.

Ökumenischer Hospizverein des Landkreises Miltenberg

Sie finden den Ökumenischen Hospizverein unseres Landkreises im **Nebenbau der Rohe'schen Stiftung** (ehemaliges Wirtschaftsgebäude), Miltenberger Straße 2 in **Kleinwallstadt**.
Tel. Nr. 0176 34512060, E-Mail: info@hospizverein-miltenberg.de

Büro-Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr

Unter: www.hospizverein-miltenberg.de haben Sie die Möglichkeit sich näher über die Arbeit des Hospizvereines zu informieren.

Veranstaltungen in italienischer Sprache COMUNITÀ CATTOLICA ITALIANA UNTERMAIN

Für alle Gemeindemitglieder finden in Aschaffenburg Veranstaltungen und Gottesdienste in italienischer Sprache statt.

Die Franziskaner Frà Alberto, Frà Maurizio und Frà Nicola, zusammen mit Sor Antonella, Sor Chiara Corti, Sor Chiara del Ben, Sor Francesca Scalici, Sor Nancy und Sor Paola haben die italienische Seelsorge für die Region Aschaffenburg übernommen.

Herzlich eingeladen sind alle Interessierten. I vari incontri hanno luogo nel Martinushaus, le **Sante Messe nella chiesa dei Cappuccini**. Für Fragen stehen Ihnen Frà Alberto (Tel. 06021/583920), Rita Masilla (Tel. 06021/56879) und Luigi Fuso (Tel. 06028/407467) zur Verfügung.

Vi preghiamo di partecipare numerosi. Siete tutti benvenuti.

Kapuzinerkirche - Kapuzinerplatz 8,
63739 Aschaffenburg
Martinushaus - Treibgasse 26,
63739 Aschaffenburg

Anliegen des Papstes und der Kirche im Monat Februar

Für die Gefangenen, besonders die Jugendlichen: dass sie zu einem Leben in Würde zurückfinden.

Für die Geschiedenen: dass sie in der christlichen Gemeinde Aufnahme und Hilfe finden.

Spruch der Woche:
Das schönste Geschenk, das man einem Menschen machen kann, ist, ihm Zeit zu schenken.

Ihre Seelsorger
Pfarrer Markus Lang,
Gemeindereferent Rainer Kraus und
Gemeindereferentin Claudia Kloos

— — — — —
„Schmetterwürmer“

- Probe Donnerstag, 05.02., um 17.45 Uhr

„Tounies“

- MA-Musik 08.02., 18.30 Uhr
- Probe am 08.02. um 19.30 Uhr



Evang.-Luth. Pfarramt Hofstetten

Pfarrerin Martina Haas, Pastor Jakob Mehlig
Eichelsbacher Str. 15,
63839 Kleinwallstadt/ Hofstetten
Tel.: 06022/655222 Fax: 06022/655223
E-Mail: Pfarramt.Hofstetten@elkb.de
Internet: www.hofstetten-evangelisch.de
Bankverbindung: Kto. 189375, BLZ 796 900 00
IBAN: DE 44 7969 0000 0000 189375,
BIC: GENODEF1MIL RV-Bank Miltenberg eG

Bürozeiten:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
jeweils 8.30 – 11.00 Uhr
Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr

— — — — —
Wochenspruch: Hebräer 3,15

„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“

— — — — —
Donnerstag, 05.02.

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Sulzbach
im Evang. Gemeindehaus

Sonntag, 08.02., Sexagesimae
Predigtreihe zum Thema „Von Richtern und Staatsanwälten“

Prädikant Wolfgang Büttner predigt zum Thema „Der Ehebruch von David und Batseba“
9.00 Uhr in Hofstetten in der St. Michaelskirche
10.30 Uhr Gottesdienst mit HI. Abendmahl in
Sulzbach im Evang. Gemeindehaus

Mittwoch, 11.02.

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Hofstetten im Rathaus
18.30 Uhr Vorbereitungstreffen KABUM Lager I in Miltenberg im Evang. Gemeindehaus
19.00 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 12.02.

10.30 Uhr „Ein Schiff, das man als Schule kennt“. Ökumenischer Gottesdienst zur Verabschiedung von Ottmar Waigand (Rektor) und Günther Kutter (Lehrer) in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Kleinwallstadt.

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Sulzbach im Evang. Gemeindehaus

— — — — —
Wichtiges in Kürze:

Anmeldungen der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2015/2016

Die Einladungen für den Konfirmandenkurs 2015/2016 werden verschickt. Eingeladen werden alle Jugendlichen, die im Jahr der Konfirmation das 14. Lebensjahr erreichen oder bereits jetzt schon 14 Jahre alt sind. Sollte ein Jugendlicher keine Einladung erhalten, so wenden Sie sich bitte an das Pfarramt. Gerne können sich auch ungetaufte Jugendliche bei uns anmelden und sich im Konfirmationsunterricht auf die Taufe vorbereiten.

— — — — —
Vorankündigung:

Gottesdienst
am Aschermittwoch 18.02. 2015

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst mit Beichte zu Beginn der Fastenzeit am Aschermittwoch, 18.02.2015, um 18.30 Uhr in der St. Michaelskirche in Hofstetten. Das Motto dieses Gottesdienstes lautet „Du bist schön! 7 Wochen ohne Runtermachen.“ - dies ist auch das Motto der diesjährigen Fastenaktion der evangelischen Kirche. Der Gottesdienst wird musikalisch begleitet durch unseren Posaunenchor, durch Orgelmusik und durch Gesang mit Klarinette und Querflöte.

Anschließend laden wir zum gemeinsamen Fischessen im Rathaus in Hofstetten ein.

Weitere Informationen zu verschiedenen Fastenaktionen in diesem Jahr, die an Aschermittwoch mit Beginn der Passionszeit starten, erhalten Sie im nächsten Amts- und Mitteilungsblatt.

— — — — —
06. März 2015 Weltgebetstag - Begreift Ihr meine Liebe?

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder. Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat - beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade

in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi. Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, den 06. März 2015, Gottesdienste zum Weltgebetstag. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen. Alle erfahren beim Weltgebetstag von den Bahamas, wie wichtig es ist, Kirche immer wieder neu als lebendige und solidarische Gemeinschaft zu leben. Ein Zeichen dafür setzen die Gottesdienstkollekten, die Projekte für Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt unterstützen. Darunter ist auch eine Medienkampagne des Frauenrechtszentrums „Bahamas Crisis Center“ (BCC), die sexuelle Gewalt gegen Mädchen bekämpft. Die Gottesdienste finden statt, jeweils um 19.00 Uhr in Hofstetten (St. Michael), Sulzbach (St. Anna) und in Volkersbrunn (St. Rochus).

*„Das Vergnügen ist so wichtig wie die Arbeit.“
(Gotthold Ephraim Lessing)*



Mitteilungen Gemeinde Hausen

Öffnungszeiten im Rathaus Hausen:

Mo., Mi., Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Telefon: 654976; Telefax: 654978

WASSERVERSORGUNG – Hausen

während der Dienstzeit:
Rathaus **Telefon (06022) 654976**

oder
Bauhof (06022) 2088845
FAX (06022) 2088735

E-Mail: bauhof@hausen-spessart.de
nach der Dienstzeit und bei **Störungen:**

Wasserwart Handy 0173/8535479

Abwasserverband Main-Mömling-Elsava
Notfallservice-Kanal **Tel. 0160/96314441**

Forstrevier Kleinwallstadt

Sprechstunde FA Popp
Telefon 653529; Fax 2654159
Donnerstag, 16.00 – 17.00 Uhr
Marktschule Kleinwallstadt, Hauptstr. 2

Jagdpächter Hausen:

Thomas Gleissner **Tel. 0151 17261399**
Helmut Haas **Tel. 0151 58114805**

STROMVERSORGUNG E.ON/Bayern

TELEKOM – Telefon

KABEL DEUTSCHLAND – Kabelfernsehen

Siehe unter Markt Kleinwallstadt

Postagentur Hausen Alte Hauptstraße 17

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa., 10.00 - 12.00 Uhr

Kreisverband
Miltenberg-Obernbürg



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 30, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/2089958, Fax 2088736
info@brk-mil.de

Die Erreichbarkeit ist rund um die Uhr gewährleistet.



Sozialstation Kleinwallstadt

Wallstraße 17, 63839 Kleinwallstadt
Tel. 06022/5060250, Fax 2655860
e-mail: E-Berninger@caritas-MIL.de

In Notfällen ist die Station über die genannte
Nummer rund um die Uhr erreichbar.

Kommunale Abfallwirtschaft

*Graue Tonne = (Restmüll); Blaue Tonne = (Pa-
pier) Gelber Sack; Braune Tonne = (Biotonne)*

Mittwoch, 11.02.2015
Biotonne

Landratsamt Miltenberg ZAG

(Zentrale Abrechnungsstelle)
Tel. 09371/501 260 oder -261

Abfuhrunternehmen:

Firma Remondis GmbH & Co. KG,
Region Südwest

**Servicenummer für Anmeldungen von
Sperrmüll / Altholz / Schrott / Elektroschrott**
Servicenummer: 0800 04 12 412

Servicenummer für Abfuhr Gelbe Säcke:
Firma RESO GmbH Entsorgungsservice
Servicenummer: 0800 96 00 100

Veröffentlichung der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung der Gemeinde Hausen am Dienstag, 10.02.2015 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Hausen

Tagesordnung

-öffentlich-

1. Genehmigung der Niederschrift vom 13.01.2015
2. Veröffentlichung der nichtöffentlichen Punkte aus der Gemeinderatsitzung vom 13.01.2015 und ggf. früheren Sitzungen
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Fällungs-, Kultur- und Wegebauplan für 2015
Vorstellung und Beschlussfassung
5. Bayerische Natura 2000-Verordnung (BayNat2000V)
Verbandsanhörung zum Verordnungs-entwurf
6. Vollzug der Bay. Bauordnung: Neubau Wohnhaus Fl. Nr. 4095, Steinäckerweg 13
7. Einrichtung eines Zugangs für das EMF-Datenportal der Bundesnetzagentur
8. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Anschließend findet noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.

gez.

17 Schüßler, 1. Bürgermeister

Passamt Hausen:

Reisepass und Personalausweis:

Anmerkung: bei der im Dokument angegebenen "0" handelt es sich um die Zahl 0!

Bitte beachten Sie auch die Möglichkeit auf unserer Homepage www.kleinwallstadt.de/vg, Rathaus-Serviceportal unter "Pass-/Personalausweis Statusabfrage" ständig aktuell den "Status" ihres beantragten Passes oder Ausweises abzufragen!

Status: "zurückgeliefert" ist zur Abholung bereit!

PERSONALAUSWEISE

Alle Personalausweise die zwischen dem 12.01.2015 und 23.01.2015 beantragt wurden können abgeholt werden!

Bitte warten Sie den Erhalt des PIN/PUK-Briefes durch die Bundesdruckerei ab und bringen Sie bitte dann Ihren alten oder vorläufigen Personalausweis mit, sofern Sie diesen nicht bereits abgegeben haben. Wir können Ihnen sonst Ihren neuen Personalausweis nicht aushändigen.



Katholische Kirchnachrichten
St. Michael Hausen

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Mo. u. Mi. 10.00 - 12.00 Uhr
Freitag 16.00 - 17.00 Uhr

Pfarrbüro: Telefon 654502, Fax 654516
E-Mail:

st-michael.hausen@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.st-michael-hausen.de

Pfr. Markus Lang: Telefon: 21219

Gem.Ref. Rainer Kraus: Telefon: 6523107

Gem.Ref. Claudia Kloos: Anrufbeantworter: 654578

— — — — —
*Es gibt nur ein Mittel,
sich wohl zu fühlen:
Man muss lernen,
mit dem Gegebenen zufrieden zu sein,
und nicht immer das verlangen,
was gerade fehlt.
(Theodor Fontane)*

Herzlich eingeladen sind Sie am:

Donnerstag, 05. Februar - Hl. Agatha

18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- u. Ordensberufe

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Unterk.)

für Pfr. Franz Meyer, Rosa u. Hedwig Meyer, leb. u. verst. Angeh. u. verst. Seelsorger u. Ordensleute aus unserer Pfarrei

Freitag, 06. Februar -

Hl. Paul Miki und Gefährten

14.00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 07. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Sonnabend mit Blasiussegen

für Anna, Maria, Theodor u. Reinhold Seus, Elfriede Lugauer, Barbara u. Helmut Kempf / Georg u. Hedwig Haas u. Angeh., Jt. / Antonie Braun, Jt. / Albert u. Nebel

Montag, 09. Februar

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Unterk.)

für Dora Mäuerer u. Angeh. / Rosa Ott u. Angeh., Jt.

20.00 Uhr PGR-Sitzung im Pfarrheim

Dienstag, 10. Februar - Hl. Scholastika

18.30 Uhr Rosenkranz (Unterk.)

Mittwoch, 11. Februar - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

18.30 Uhr WEG-Gottesdienst für Kommunionkinder u. Eltern (oben)

Donnerstag, 12. Februar

18.30 Uhr Rosenkranz
keine Eucharistiefeier

Samstag, 14. Februar -

HL. CYRILL und HL. METHODIUS

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Sonnabend

für Maria u. Pfr. Hans Kempf / für Emilie Ott u. Angeh., Jt. / Franz, Anna u. Anton Karl, Verst. Eltern Becker u. Stegmann / Lorenz Arnold, Jt. / Norbert Racher, Eltern u. Schweltern / Andreas Stark, leb. u. verst. Angeh. / Valentin Brand / Irmgard Österlein u. Angeh., Fam. Korn u. Mayer u. Angeh. / Christiane Lux / Gabriele u. Josef Bachmann / Erich u. Maria Wolf u. Angeh. / Leni u. Josef Wolf u. Angeh.

INFORMATIONEN

PGR-Sitzung

Herzliche Einladung zur Pfarrgemeinderatsitzung am Montag, 09. Februar 2015, um 20.00 Uhr im Pfarrheim/Kolpingzimmer.

Tauftermine

Die nächsten Taufftage in Hausen sind am Sonntag, 15. März, an Ostern und am 17. Mai. Anmeldungen für die Taufe im März werden bis **11.02.** im Pfarrbüro entgegengenommen. Das 1. Taufgespräch ist am Donnerstag, 26.02.15, um 20.00 Uhr im Pfarrheim.

Liebe Kommunionkinder

bitte bringt zum WEG-Gottesdienst am Mittwoch, 11. Februar, um 18.30 Uhr Schatzkästchen und Eltern mit.

Treffpunkt VOR der Kirche.

Auf dem Weg nach ...

... Ostern!

Herzliche Einladung zur Vorbereitung auf das Osterfest mit dem Weg der Exerzitien im Alltag! Wir sind mit geistlichen Impulsen und Übungen in der Fastenzeit unterwegs, der Weg der Vor-

bereitung findet unter unseren gewohnten Lebensbedingungen statt – eben in unserem Alltag! Es heißt sich zu üben, wie Ignatius von Loyala seine Ordensregel der Jesuiten überschrieb: „Gott in allem zu suchen und zu finden“!

Start des Weges:

Elsenfeld am Montag, den 23. Februar, 9.00 Uhr, Pfarrheim St.Gertraud oder Kleinwallstadt am Montag, den 23. Februar, 19.00 Uhr, Ölbergkapelle

Weitere Treffen finden jeweils montags statt, wie oben angegeben! Es ist sinnvoll, sich für den ganzen Weg der Vorbereitung zu entscheiden, um in der Gemeinschaft eine gute Erfahrung für sich machen zu können.

Wer zu einem Treffen am Abend oder Morgen nicht kommen kann, kann gerne den Ausweichtermin in der anderen Pfarrei wählen, wir sind gemeinsam auf dem Weg!

Bitte melden Sie sich gerne über das jeweilige Pfarrbüro an! Herzlichen Dank!

Kleinwallstadt Fon: 21219

Elsenfeld Fon: 1230

Wir freuen uns auf unseren Weg ... gen Ostern!

Holger Oberle-Wiesli Claudia Kloos
Pastoralreferent Gemeindefeferentin

— — — — —
Ihre Seelsorger
Pfarrer Markus Lang
Gemeindefeferent Rainer Kraus
Gemeindefeferentin Claudia Kloos

Einladung zum Seniorenachmittag

Wir laden zum nächsten Seniorenachmittag am Mittwoch, 11. Februar 2015, ein.

Beginn wie immer um 14.00 Uhr mit Wortgottesdienst. Nach Kaffee und Kuchen gibt es ein buntes Programm mit Musik und Bewegung, lustigen Geschichten, Bildern und Spielen.

Herzliche Einladung an alle.